



Foto: Martin Wiesner

NATUR IM GARTEN

Angelika Ertl-Marko

redaktion@woche.at

Wichtige Arbeiten im noch heißen August

Im August ist nicht nur große Erntezeit, sondern es sollten auch – bevor die Hitze nachlässt – einige Dinge im Garten erledigt werden. Zu überwinternde Kübelpflanzen jetzt nicht mehr düngen, denn jeder Dünger regt zum Wachsen an. Ab August aber wird langsam an die Winterruhe gedacht. Blumenwiesen können Sie jetzt auf alle Fälle ein zweites Mal mähen. Kohlpflanzen werden jetzt gesetzt und auch Chinakohl, Spinat und Radieschensamen kommen in diesem Monat noch in den Garten oder ins Hochbeet. Obst bleibt länger haltbar, wenn man es in den kühlen Morgenstunden erntet und dann an einem kühlen Ort lagert.

Ende August ist der zweite Heckschnitt dran. Bevor Sie schneiden, sollten Sie aber auf alle Fälle nachsehen, ob kein Vogel einnistet, denn dann heißt es, mit der Arbeit noch ein Weilchen zu warten. Damit der Rasen bei intensiver Sonneneinstrahlung nicht so schnell austrocknet, sollte man diesen auf keinen Fall zu kurz mähen. Wer nächstes Jahr Erdbeeren ernten möchte, der pflanzt die wunderbare Gartenfrucht bis Ende August. Auch der Lavendel wird jetzt um ein Drittel eingekürzt. Der Hauptschnitt erfolgt dann im Frühjahr.

Ihre Angelika Ertl-Marko

Service-Angebot von „Natur im Garten“ Steiermark:

Kostenlose Beratung am Gartentelefon Steiermark 03334/31 700, www.oekoregion-kaindorf.at